

Franz Klenger Ellen Falk-Kalms

Kostenstellenrechnung mit SAP R/3®

Mit Testbeispiel und Customizing für Studenten und Praktiker

3., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage



Inhalt (Kurzfassung)

1.	Einsatz von Standardsoftware in der Lehre	1
2.	Kostenstellenrechnung:	
	Vorbereitung des Testbeispiels	67
3.	Kostenstellenrechnung:	
	Durchführung und Kommentierung des Testbeispiels	105
3.1	Systemeinrichtung	106
	Modul 0: Arbeiten mit dem R/3-System	106
	Modul 1: Customizing Organisationsstruktur Finanzbuchhaltung	125
	Modul 2: Customizing Stammdaten Finanzbuchhaltung	143
	Modul 3: Stammdaten für Haupt- und Nebenbuchhaltung anlegen	178
	Modul 4: Customizing Organisationsstruktur Kostenrechnung	192
	Modul 5: Stammdaten der Kostenrechung anlegen	197
3.2	Planung	228
	Betriebswirtschaftliches Konzept: Plan	228
	Modul 6: Customizing für Planung und Istverrechnung	
	in der Kostenrechnung	249
	Modul 7: Planung	273
3.3	Isterfassung	302
	Betriebswirtschaftliches Konzept: Soll-/Ist-Vergleich	302
	Modul 8: Customizing für die Istkostenerfassung in der	
	Finanzbuchhaltung	319
	Modul 9: Istkostenerfassung in der Finanzbuchhaltung	327
	Modul 10: Istkostenverrechnung in der Kostenrechnung	349
	Modul 11: Auswertungen	358
3.4	Schnittstelle für Eigenprogrammierung	386
	Modul 12: Unternehmensdatenmodell und ABAP Dictionary	386
	Modul 13: Datenzugriff mit Open-SQL im ABAP-Report	412
4.	Anhänge	422

<u>Inhalt</u>

	Vorwort	XIII
1.	Einsatz von Standardsoftware in der Lehre	1
1.1	Die Rolle zeitgemäßer Technologien an den Hochschulen	2
1.2	Dualismus von make und buy in Praxis und Lehre	6
1.3	Einordnung in Studium und DV-Ausbildung	13
1.4	Personalprofile.	24
1.5	Alternativen des Einsatzes	30
1.5	Abschied von den Träumen	30
	Live AG	31
	IDES	32
	Customizing-Ansatz	33
1.6	Phasenschema	35
	1. Schritt: BW-Konzept (Betriebswirtschaftliches Konzept)	35
	2. Schritt: Systemeinrichtung (Customizing)	36
	3. Schritt: Systembetrieb (Anwendung)	36
1.7	Prinzipien des SAP-Einsatzes in der Lehre	37
	Nur anwenden oder auch customizen	39
	Totalmodell mit Integrationsanspruch oder abgegrenztes Teilgebiet mit	
	Schnittstellen?	41
	Flächendeckend oder "Dschungelpfad"?	41
	Nachvollziehen oder selbermachen?	41
	Von Null an oder auf Vorarbeiten aufbauend?	42
	Eigenes Arbeitsergebnis jeder Kleingruppe (2-er-Teams) oder	40
1.0	nur gemeinsames Arbeitsergebnis der Projektgruppe?	42
1.8	Seminarstile	43
	Selbststudium Tandidium alla Wanführunga	45 48
	Traditionelle Vorführung Sprung ins kalte Wasser	48 48
1 0	* *	40 49
1.9	Seminarorganisation	
1.10	Relativierung als Beitrag einer Hochschule	52
1.11	Wie geht es nach dem Einstieg weiter?	60
	Nicht weiterverfolgen	60
	Andere Stile	61 61
	Andere Themen	61
	Praxisprojekte Diplomarbeit	62
	Diplomatoett	02
1.12	Stärken-Schwächen-Diskussion der SAP-Software	. 63

2.	Kostenstellenrechnung:	
	Vorbereitung des Testbeispiels	67
2.1	Betriebswirtschaftliches Konzept im Überblick	68
	Kostenstellenrechnung im Gesamtzusammenhang der Kostenrechnung	68
	Kostenrechnung im Datenzusammenhang	7:
	Kostenrechnung innerhalb des SAP R/3-Systems	70
	Grundschema der Kostenstellenrechnung	79
2.2	Nutzen des Testbeispiels	82
2.3	Vorgehensschritte im Überblick:	_
	Customizing und Anwendung im Wechsel	86
2.4	Vorbereitung des Systems	9
2.5	Alternativen der Bearbeitung des Testbeispiels	98
2.6	Organisation der Gruppen	100
2.7	Musterzeitplan	103
3.	Kostenstellenrechnung:	
	Durchführung und Kommentierung des Testbeispiel	105
3.1	Systemeinrichtung	100
	Modul 0: Arbeiten mit dem R/3-System	106
	Wichtige Symbole und Tasten	100
	Tastenteil	
	M0.1 R/3-System starten und Erstanmeldung durchführen	108
	M0.2 Weiteren R/3-Modus (Bildschirm) öffnen	113
	M0.3 Im SAP (Standard-)Menü arbeiten	113
	M0.3.1 Online-Hilfe zur aktuellen Anwendung starten	113
	M0.3.2 Untermenüs des SAP-Menüs öffnen M0.3.3 Dokumentation zur markierten Anwendung anzeigen	114
	M0.3.4 R/3-Anwendung (Transaktion) starten	11:
	M0.4 Mit dem Einführungsleitfaden (SAP-Referenz-IMG) arbeiten	110
	M0.4.1 SAP-Referenz-IMG (Einführungsleitfaden) starten	110
	M0.4.2 Dokumentation zu Customizing-Funktionen anzeigen	117
	M0.4.3 Customizing-Transaktion starten	119
	M0.5 R/3-Modus (Bildschirm) wechseln	12
	M0.6 Abmelden vom R/3-System	122
	Modul 1: Customizing Organisationsstruktur Finanzbuchhaltung	123
	Organistationsstrukturen im SAP-System	123
	Organisationsstrukturen im Testbeispiel	128
	Einführungsleitfaden (Implementation Guide, IMG)	129
	Was ist zu tun?	132
	Tastenteil	
	M1.1 Buchungskreis anlegen	134

	Inhalt	
M1.2 Geschäftsjahresvariante ansehen und dem Buchungskreis zuordnen	141	
Modul 2: Customizing Stammdaten Finanzbuchhaltung	143	
Stammdaten und Bewegungsdaten		
Umfeld: Sachkontenstammdaten	143 144	
Kontengruppe	146	
Aufbau der Bildschirmfelder für das Erfassen der Sachkontenstammdaten	147	
Feldstatusgruppe	149	
Gestaltung der Bildschirmbilder für das Buchen auf Sachkonten	151	
Neue Erfassungsoberfläche	152	
Feldstatusvarianten	154	
Umfeld der Kreditorenstammdaten	155	
Besonderheiten der Erfolgskonten	157	
Was ist zu tun?	158	
Tastenteil		
M2.1 Vorbereitungen für das Anlegen von Sachkontenstammsätzen treffen	162	
M2.1.1 Kontenplan im Kontenplanverzeichnis eintragen	162	
M2.1.2 Buchungskreis dem Kontenplan zuordnen	164	
M2.1.3 Kontengruppen definieren und pflegen	165	
M2.1.4 Ergebnisvortragskonto festlegen	168	
M2.1.5 Feldstatusvariante ansehen und dem Buchungskreis zuordnen	170	
M2.2 Festlegungen für das Anlegen von Kreditorenstammsätzen	174	
M2.2.1 Nummernkreise	174	
M2.2.2 Kontengruppen	175	
	175	
Modul 3: Stammdaten für Haupt- und		
Nebenbuchhaltung anlegen	178	
Hierarchie der Sachkontenstammdaten	179	
Integration Neben- und Hauptbuch	180	
Die Organisation der Kreditorenstammdaten	180	
Was ist zu tun?	181	
Tastenteil		
M3.1 Sachkontenstammsätze anlegen	183	
M3.2 Kreditorenstammsätze anlegen	187	
-		
Modul 4: Customizing Organisationsstruktur		
Kostenrechnung	190	
Kostenrechnungskreis	190	
Standardhierarchie	190	
Was ist zu tun?	191	
Tastenteil		
M4.1 Kostenrechnungskreis anlegen	192	
M4.2 Kostenrechnungskreis pflegen	195	
Modul 5: Stammdaten der Kostenrechung anlegen	197	
	197	
Stammdaten der Kostenrechnung Integration Finanzbuchhaltung – Kostenrechnung	200	
	200	
Kostenartengruppen (Kostenartellen) Standardhiererehie	201	
(Kostenstellen-) Standardhierarchie Was ist zu tun?	203	
Was ist zu tun? Tastenteil	203	

	M5.1	Kostenarten	208
		M5.1.1 Primäre Kostenarten anlegen	208
		M5.1.2 Sekundäre Kostenarten anlegen	211
		M5.1.3 Kostenarten in Kostenartenhierarchien zusammenfassen	212
	M5.2	Kostenstellen	217
		M5.2.1 Struktur der Kostenstellenstandardhierarchie definieren	217
		M5.2.2 Kostenstellen anlegen	218
	M5.3	Leistungsarten	222
		M5.3.1 Leistungsarten anlegen	222
		M5.3.2 Leistungsartengruppe anlegen	224
	M5.4	Innenaufträge für Abgrenzung	226
3.2	Planun	g	228
	Betrieb	swirtschaftliches Konzept: Plan	228
		rkosten	229
		gsgrößen	233
		petriebliche Leistungsverrechnung	238
		Suhrpark (vorgangsbezogen)	240
		nstandhaltung (vorgangsbezogen)	242
		Arbeitsvorbereitung (periodenbezogen)	245
		llationsparameter	247
	Absti	mmung mit der Kostenträgerrechnung	248
	Modul	6: Customizing für Planung und Istverrechnung	
		in der Kostenrechnung	249
		enzungsregeln für Personalnebenkosten definieren	249
		kte Leistungsverrechnung	252
		mernkreise für Geschäftsvorgänge	253
		st zu tun?	255
	Tastente		250
	M6.1	Periodische Verrechnungen	258
		M6.1.1 Abgrenzungsregeln definieren	258
		M6.1.2 Sender- und Empfängerregeln für die indirekte	266
	M6.2	Leistungsverrechnung definieren	266 270
		Nummernkreise für Geschäftsvorgänge kopieren	
		7: Planung	273
		ng der Planung	273
		st zu tun?	277
	Tastente		• • • •
		Planerprofil setzen	280
		Leistungsartenplanung (Bezugsgrößenplanung)	281
	M7.3	Primärkostenplanung	285
		M7.3.1 Leistungsunabhängige Primärkostenplanung	285
		M7.3.2 Leistungsabhängige Primärkostenplanung	287
	147.4	M7.3.3 Planabgrenzung Sekundärkostenplanung	289
	M / .4	M7.4.1 Leistungsaufnahmeplanung	293 293
		M7.4.1 Leistungsaufnanmeplanung M7.4.2 Indirekte Leistungsverrechnung Plan	293 295
		wi/.4.2 manekie Leistungsverrechnung Plan	293

	Inhalt
M7.5 Tarifermittlung M7.6 Planungsberichte	298 301
3.3 Isterfassung	302
Betriebswirtschaftliches Konzept: Soll-/Ist-Vergleich	303
Aufteilung des Jahresplans auf Monate	303
Verschiedene Detaillierungsniveaus im Plan und Ist	303
Innenaufträge zur Erfassung der Differenzen zwischen Finanzbuchhaltung	
und Kostenrechnung	304
Kalkulatorische Kostenarten im Ist	306
Soll-/Ist-Vergleich bei einer Bezugsgröße	307
Soll-/Ist-Vergleich bei zwei Bezugsgrößen	. 310
Modul 8: Customizing für die Istkostenerfassung in der	
Finanzbuchhaltung	314
Allgemeines zum Buchen	314
Was ist zu tun?	317
Tastenteil	210
M8.1 Belegarten ansehen und Nummernkreise für Belegarten definieren	319
M8.2 Buchungsschlüssel ansehen M8.3 Betragsgrenzen bestimmen	322 323
M8.4 Buchungsperioden festlegen	325
Modul 9: Istkostenerfassung in der Finanzbuchhaltung	327
Umfang Kosten- Erfassung und –Verrechnung Ist	327
Isterfassung Was ist zu tun?	328 334
Tastenteil	334
M9.1 Kreditorenrechnungen erfassen	335
M9.2 Sachkontenbuchungen	345
Modul 10: Istkostenverrechnung in der Kostenrechnung	349
Was ist zu tun?	349
Tastenteil	
M10.1 Vorgangsbezogene Verrechnungen	351
M10.1.1 Direkte innerbetriebliche Leistungsverrechnung	351
M10.1.2 Leistungserfassung	352
M10.2 Periodische Verrechnungen	354
M10.2.1 Abgrenzung	354
M10.2.2 Indirekte Leistungsverrechnung	356
Modul 11: Auswertungen	358
Was ist zu tun?	359
Tastenteil	
M11.1 Einzelpostenberichte: Stellenrechnung	360
M11.2 Einzelpostenberichte: Innenaufträge	368
M11.3 Report-Painter-Berichte: Stellenrechnung (BAB)	371
M11.3.1 Report-Painter-Bericht aufrufen und im Bericht navigieren	371
M11.3.2 Layout modifizieren	378
M11.3.3 Grafik anzeigen	380

	M11.3.4 Bericht nach Excel exportieren	382
3.4 \$	Schnittstelle für Eigenprogrammierung	386
	Modul 12: Unternehmensdatenmodell und ABAP Dictionary	386
	Das SAP-Unternehmensdatenmodell (SAP-UDM)	386
	Architektur des SAP-UDM	388
	Das ABAP Dictionary	390
	Was ist zu tun?	394
	Tastenteil M12.1 Mit dem Data Modeler im SAP-Unternehmensdatenmodell navigieren M12.2 Verbindung zwischen Datenmodell und realisierten Datenbankstrukturen des ABAP Dictionary	396 401
	Modul 13: Datenzugriff mit Open-SQL im ABAP-Report	409
	ABAP	409
	Datenbankzugriffe	410
	Was ist zu tun?	411
	Tastenteil M13 Datenzugriff mit Open-SQL im ABAP-Report	412
4.	Anhänge	422
4.1	Anhang: Hinweise für den Systemadministrator	423
4.2	Anhang: Testbeispiel als Tabellenkalkulations-Vorlage	429
4.3	Anhang: Eingabetabellen	445
4.4	Anhang: Ausdruck SAP-Bericht	461
4.5	Anhang: Glossar von SAP-Begriffen	469
	Abbildungsverzeichnis	475
	Literaturverzeichnis	479
	Stichwortverzeichnis	481